

Klimareporting – Scope 3-Erfassung sowie Klimarisiko und - Chancenmanagement / Workshop 2

Workshop / Bayernweit

Dienstag, 24.09.2024
10:00 bis 12:00 Uhr

Online

Die neue EU-CSR-Richtlinie verpflichtet ab 2024 Unternehmen schrittweise dazu, umfangreiche nachhaltigkeitsbezogene Informationen offenzulegen. Allein in Deutschland wird die Zahl berichtspflichtiger Unternehmen bis 2027 von derzeit rund 500 auf rund 15.000 Unternehmen ansteigen.

Der neue Klimastandard ESRS E1 konkretisiert, welche klimabezogenen Informationen Unternehmen offenlegen müssen. Aus dem Standard ergeben sich neue Aufgaben für Unternehmen, wie z. B. die Auseinandersetzung mit dem Thema Klimaziele und Science Based Targets (SBT), die Klimarisiko- und Chancenanalyse sowie die Erarbeitung von „Transition Plans“ zum Klimaschutz. Ferner sind Unternehmen aufgefordert, sich mit dem Thema „interner CO2-Preis“ zu befassen und Strategien für CO2-Entnahmen innerhalb der eigenen Wertschöpfungskette zu entwickeln.

Im zweiten Teil unserer dreiteiligen Workshopreihe vermitteln wir praktische Tipps für die Erfassung des CCF mit einem besonderen Fokus auf die Erhebung der Scope 3-Emissionen. Wir diskutieren über die größten Herausforderungen bei der Scope 3-Berechnung. Anhand von konkreten Beispielen erhalten Sie praktische Tipps für die Datenerfassung und die Emissionsberechnung. Des Weiteren geben wir Empfehlungen für die Identifizierung und Bewertung klimabezogener Risiken und Chancen sowie für die Quantifizierung der finanziellen Folgen.

Aufgrund des interaktiven Formats der Veranstaltung ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass für die einzelnen Termine der Workshop-Reihe jeweils eine gesonderte Anmeldung erforderlich ist.

Der erste Workshop findet am 18. Juli 2024 statt.

Der dritte Workshop findet voraussichtlich im Oktober statt.

Programm

- | | |
|-------|---|
| 10:00 | Begrüßung und Vorstellung der Agenda
Christine Völzow, Geschäftsführerin und Leiterin der Abteilung Wirtschaftspolitik, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., München |
| 10:05 | Status Quo der eigenen Scope 3-Erfassung
Kurze Standortbestimmung durch die Teilnehmenden |
| 10:10 | Corporate Carbon Footprint – Fokus Scope 3: Relevanz der Scope 3-Ermittlung, Herausforderungen und Fallstricke
Paula Auer-Saupe, Senior Manager, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart / Düsseldorf
Elisa Stahl, Wirtschaftsprüferin, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart / Düsseldorf |
| 11:00 | Gruppenarbeit: Lösungsansätze für die größten Herausforderungen bei der Scope 3-Berechnung |
| 11:30 | Praktische Tipps rund um die Klimarisiko- und -chancenanalyse
Dr. Thomas Haasz, Senior Manager, Sustainability Services, PwC Deutschland |
| 12:30 | Ende der Veranstaltung |